in dieser Jahrszeit hier gewöhnlich alle Abend zu machen pflegt.

10.

Fernere Nachrichten von Malta.

Ungeachtet die Malteser in allerhand Aberglauben tief versunken sind: so zeichnen sie sich doch durch eine große Duldsamkeit gegen Andersdenkende aus. Davon gaben sie erst neuerlich einen rühmlichen Beweis, indem sie ihren geschwornen Feinden, den Türken, eine Moschee erbauten, um den armen Sklaven Gelegenheit zu verschaffen, Gott auf die von ihrem Glauben ihnen vorgeschriebene Weise zu verehren. Nun trug es sich kürzlich zu, daß diese Leute von einigen müßigen Buben in ihrer Andacht gestört wurden; und was that man hierauf? Man schleppte die jungen Taugenichte sogleich ins Gefängniß, und züchtigte sie, wie sie es verdient hatten.

Die Ordnungsaufsicht ist hier wirklich besser, als in den benachbarten Ländern; Morden und Rauben ist daher etwas Seltenes. Besonders wird das letzte von dem Großmeister mit der äußersten Strenge bestraft; in Ansehung des ersten hingegen soll er, wie man sagt, vielleicht aus